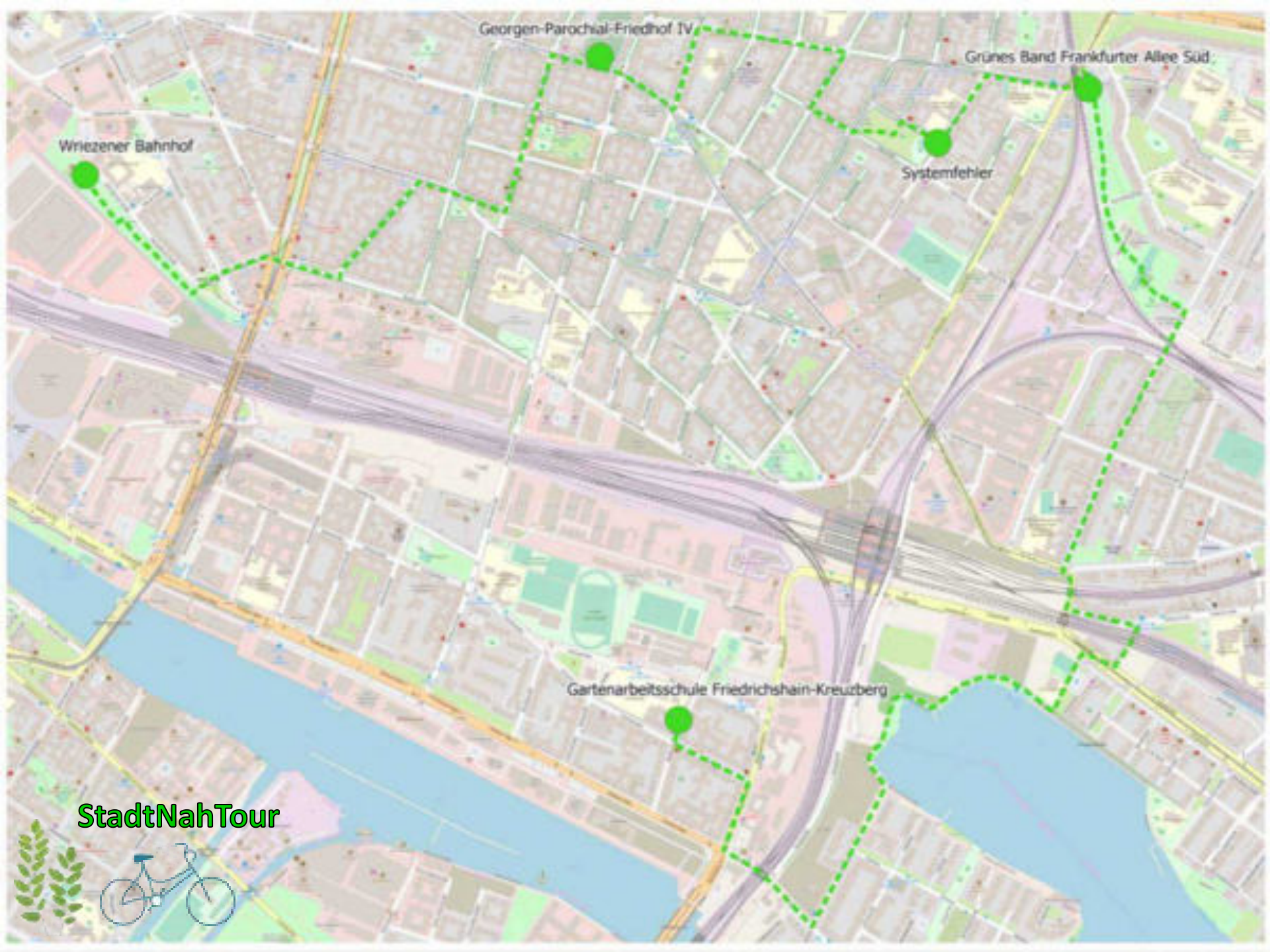




Georgen-Parochial-Friedhof IV

Grünes Band Frankfurter Allee Süd

Wriezener Bahnhof

Systemfehler

Gartenarbeitsschule Friedrichshain-Kreuzberg

StadtNahTour



StadtNahTour



StadtNahTour

**Josephine-Victoria Baburek,
Luisa-Catarine Böck,
Charlotte Röcher,
Birte Führing,
Kamila Franz**

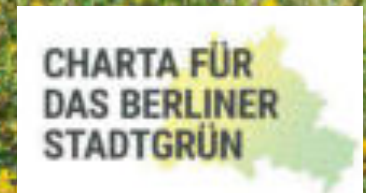
Berliner Stadtgrün

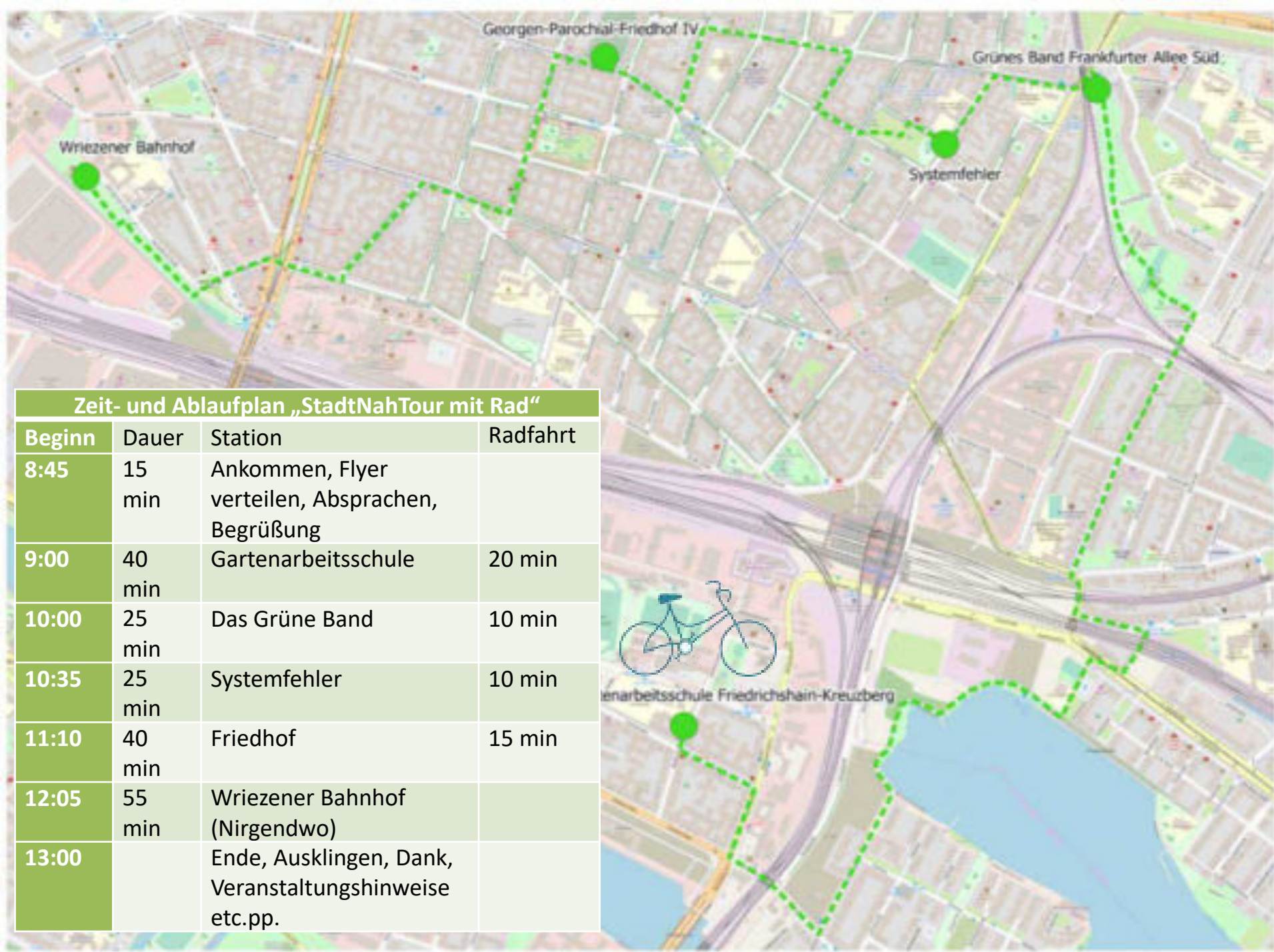
Stadtgrün ist Wichtig:

- Begegnungsort für alle Bevölkerungsschichten
- Lebensräumen für Pflanzen und Tiere
- Regulierende Funktion für Klima, Luft und Boden

Leitsätze und Leitlinien:

- I. Stadtgrün sichern und stärken
- II. Stadtgrün wertschätzen und gemeinsam nutzen
- III. Stadtgrün gemeinsam pflegen und entwickeln





Zeit- und Ablaufplan „StadtNahTour mit Rad“

Beginn	Dauer	Station	Radfahrt
8:45	15 min	Ankommen, Flyer verteilen, Absprachen, Begrüßung	
9:00	40 min	Gartenarbeitsschule	20 min
10:00	25 min	Das Grüne Band	10 min
10:35	25 min	Systemfehler	10 min
11:10	40 min	Friedhof	15 min
12:05	55 min	Wriezener Bahnhof (Nirgendwo)	
13:00		Ende, Ausklingen, Dank, Veranstaltungshinweise etc.pp.	



Fragen:

- **Welche Relevanz hat diese Fläche/dieses Projekt als Grünfläche für unsere Stadt? Welchen Mehrwert bietet sie?**
- **Ist sie von klimapolitischer Relevanz?**
- **Unterstützt / Steigert sie die Biodiversität?**
- **Habt ihr euch mit der Charta Berliner Stadtgrün auseinandergesetzt? Wenn ja, habt ihr das Gefühl es geht um euch oder sie repräsentiert euch?**
- **Gibt es Nutzungskonflikte/Interessenkonflikte? Wenn ja, welche?**

Gartenarbeitsschule Friedrichshain-Kreuzberg



Gartenarbeitsschule Friedrichshain-Kreuzberg

**Gartenarbeitsschulen sind außerschulische
„Grüne Lernorte“.**

Ihr Ziel ist es, jungen Menschen auch ohne eigenen Garten das Gefühl ermöglichen zu können, ein Beet umzugraben, Äpfel frisch vom Baum zu ernten oder Tiere zu pflegen und mit Futter zu versorgen. Beim praktischen Gärtnern können sie ihr handwerkliches Geschick üben und ihr Verständnis von Umwelt und Natur stärken.

<https://vimeo.com/254456123>



Gartenarbeitsschule Friedrichshain-Kreuzberg



Gartenarbeitsschule Friedrichshain-Kreuzberg



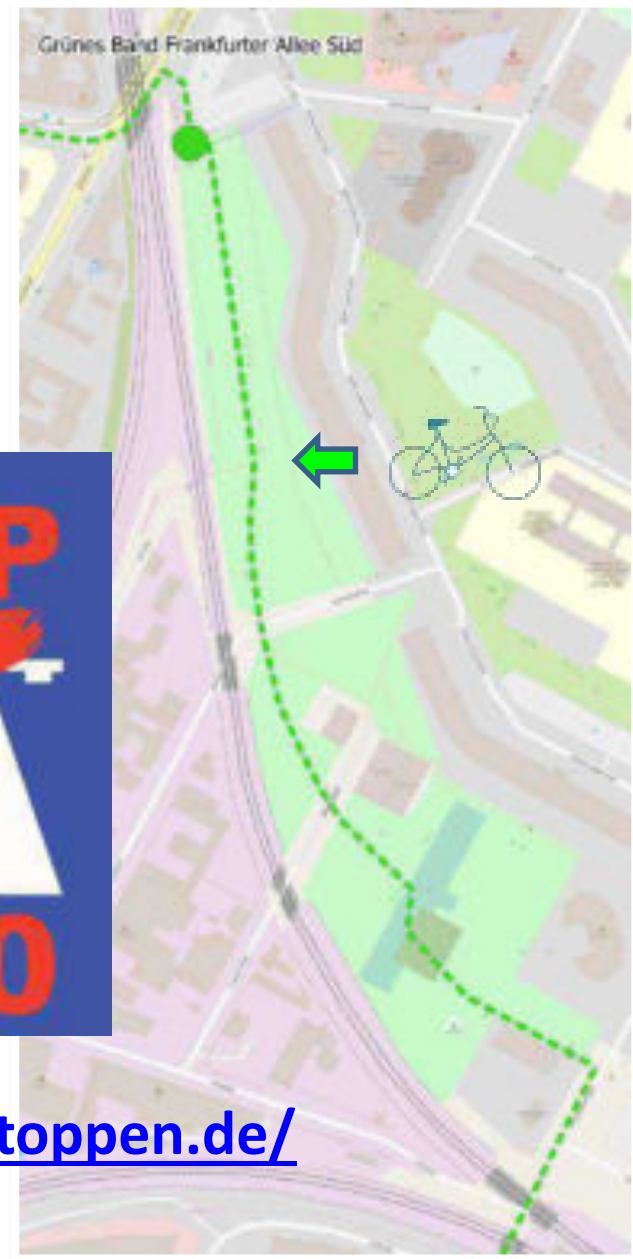
Grünes Band
Frankfurter Allee Süd

Grünes Band

Frankfurter Allee Süd

Entlang der Hochbahn hat sich ein Sozial-Raum mit Spiel- und Erholungsflächen entwickelt, der zwei Kieze miteinander verbindet.

Die Fläche erfüllt wichtige Funktionen des Stadtklimas, sowie Hitze- und Überflutungsvorsorge bei Extremwetterereignissen. Dennoch soll diese Grünfläche für den Bau der Stadtautobahn A100 weichen. Kann es eine Vereinbarkeit von Grünflächenentwicklung, Umweltgerechtigkeit und Verkehrswende geben?



<https://www.a100stoppen.de/>

Grünes Band

Frankfurter Allee Süd



Grünes Band

Frankfurter Allee Süd



Systemfehler



Systemfehler

Kleingrünflächen und Kleingetier

In einer wachsenden Stadt werden Flächen versiegelt, Brachflächen bebaut und Restgrün überlastet. Auf Klimaschutz und –anpassung wird dabei selten geachtet. Als kleine Oasen, die noch Lebensraum für Pflanzen, Insekten, Vögel, etc. bieten, bleiben (teils) Balkone, grüne Hausfassaden, durch „Guerilla Gardening“ begrünte Baumscheiben oder Grünstreifen.

Andererseits werden Sport- und Spielplätze als Grünflächen deklariert, tragen jedoch mit Rollrasen und Schotter weder zur Filterungsfunktion des Bodens noch zu mehr Biodiversität bei. Und die Belastung der Stadtnatur durch Bodenverdichtung, Nikotin, Plastikeinträge oder Hundeurin ist enorm.



Systemfehler



Systemfehler



Georgen-Parochial-Friedhof IV



Georgen-Parochial-Friedhof IV

Neben der Funktion als letzte Ruhestätten sind die Berliner Friedhöfe auch grüne Oasen der Ruhe und Störungsarmut, haben positive Effekte auf Mikroklima und die menschliche Gesundheit und sind insbesondere innerhalb des grünflächenarmen S-Bahnringes einzigartige Orte der Artenvielfalt.

Teils streng geschützte Tiere finden sich hier, die oft keine vergleichbar geeigneten Habitate mehr finden, sowie zahlreiche Wildpflanzenarten. Die Friedhöfe sind damit artenreicher als ähnlich große Park- und Grünanlagen der Stadt.

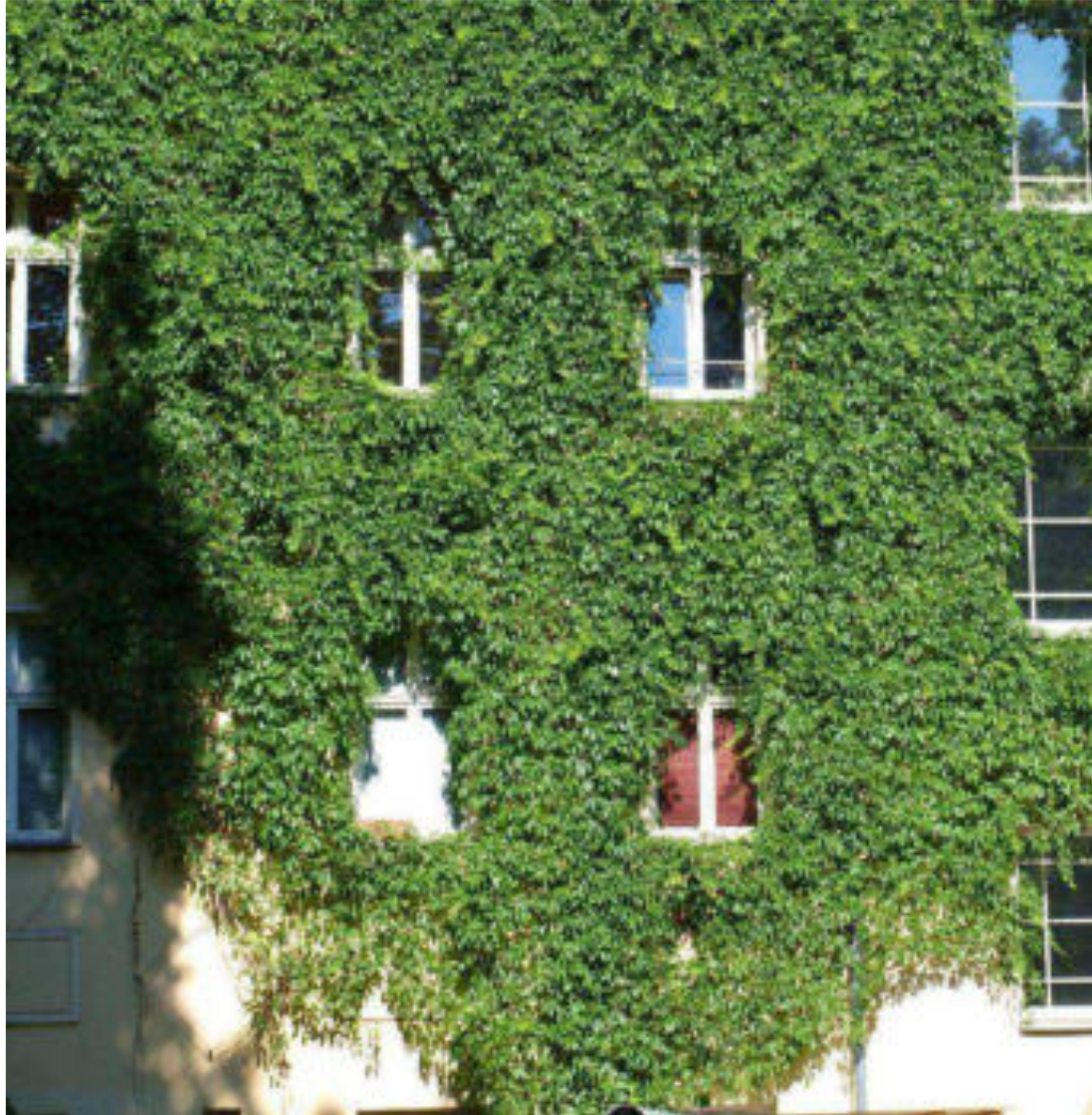
(Info: NABU Berlin)



Georgen-Parochial-Friedhof IV



Georgen-Parochial-Friedhof IV





Wriezener Bahnhof
Nirgendwo-Berlin

Wriezener Bahnhof

Nirgendwo-Berlin

Inmitten alter Industrieanlagen ist ein Stadtbiotop gediehen und gewachsen, welches ein Zuhause für zahlreiche Pflanzenarten und Tiere bietet.

Die Mission ist es, dieses Biotop zu schützen, zu pflegen und im Sinne des Natur- und Artenschutzes weiter zu entwickeln. So trägt das Projekt zum Erhalt lebenswichtiger Räume für Mensch, Tier und Pflanzen bei. Seltene Arten werden gepflanzt, Insekten- und Schmetterlingsgärten gepflegt, Schutz und Lebensraum für diese geboten und ein tägliches Miteinander mit Pflanze und Tier gelebt.



Wriezener Bahnhof Nirgendwo-Berlin



Wriezener Bahnhof Nirgendwo-Berlin





Danke!



Georgen-Parochial-Friedhof IV

Grünes Band Frankfurter Allee Süd

Wriezener Bahnhof

Systemfehler

Gartenarbeitsschule Friedrichshain-Kreuzberg

StadtNahTour erRADeln

8. Juli 2019

Gartenarbeitsschule Friedrichshain-Kreuzberg

Gartenarbeitsschulen sind außerschulische „Grüne Lernorte“. Ihr Ziel ist es, jungen Menschen auch ohne eigenen Garten das Gefühl ermöglichen zu können, ein Beet umzugraben, Äpfel frisch vom Baum zu ernten oder Tiere zu pflegen und mit Futter zu versorgen. Beim praktischen Gärtnern können sie ihr handwerkliches Geschick üben und ihr Verständnis von Umwelt und Natur stärken.

Grünes Band

Entlang der Hochbahn hat sich ein Sozial-Raum mit Spiel- und Erholungsflächen entwickelt, der zwei Kieze miteinander verbindet.

Die Fläche erfüllt wichtige Funktionen des Stadtklimas, sowie Hitze- und Überflutungsvorsorge bei Extremwetterereignissen. Dennoch soll diese Grünfläche für den Bau der Stadtautobahn A100 weichen. Kann es eine Vereinbarkeit von Grünflächenentwicklung, Umweltgerechtigkeit und Verkehrswende geben?

Kleingrünflächen und Kleingetier

In einer wachsenden Stadt werden Flächen versiegelt, Brachflächen bebaut und Restgrün überlastet. Auf Klimaschutz und -anpassung wird dabei selten geachtet. Als kleine Oasen, die noch Lebensraum für Pflanzen, Insekten, Vögel, etc. bieten, bleiben (teils) Balkone, grüne Hausfassaden, durch „Guerilla Gardening“ begrünte Baumscheiben oder Grünstreifen. Andererseits werden Sport- und Spielplätze als Grünflächen deklariert, tragen jedoch mit Rollrasen und Schotter weder zur Filterungsfunktion des Bodens noch zu mehr Biodiversität bei. Und die Belastung der Stadtnatur durch Bodenverdichtung, Nikotin, Plastikeinträge oder Hundeurin ist enorm.

Friedhof

Neben der Funktion als letzte Ruhestätten sind die Berliner Friedhöfe auch grüne Oasen der Ruhe und Störungsarmut, haben positive Effekte auf Mikroklima und die menschliche Gesundheit und sind insbesondere innerhalb des grünflächenarmen S-Bahnringes einzigartige Orte der Artenvielfalt. Teils streng geschützte Tiere finden sich hier, die oft keine vergleichbar geeigneten Habitate mehr finden, sowie zahlreiche Wildpflanzenarten. Die Friedhöfe sind damit artenreicher als ähnlich große Park- und Grünanlagen der Stadt.

(Info: NABU Berlin)

Wriezener Bahnhof

Inmitten alter Industrieanlagen ist ein Stadtbiotop gediehen und gewachsen, welches ein Zuhause für zahlreiche Pflanzenarten und Tiere bietet. Die Mission ist es, dieses Biotop zu schützen, zu pflegen und im Sinne des Natur- und Artenschutzes weiter zu entwickeln. So trägt das Projekt zum Erhalt lebenswichtiger Räume für Mensch, Tier und Pflanzen bei. Seltene Arten werden gepflanzt, Insekten- und Schmetterlingsgärten gepflegt, Schutz und Lebensraum für diese geboten und ein tägliches Miteinander mit Pflanze und Tier gelebt.



Senatsverwaltung
für Gesundheit, Pflege
und Gleichstellung

